



Helge Eilts, Vorsitzender des KBV „Einigkeit“ Uttel, inmitten seiner Familie mit (v.l.) Tochter Hanna, seiner Frau Andrea, seiner Schwester und 2. KBV-Vorsitzenden Heike Janssen und seiner Tochter Fenja.

BILD: FRANK BRÜLING

„Eine Ehre für mich und für uns“

VEREINSARBEIT Schirmherr Helge Eilts repräsentiert den KBV „Einigkeit“ Uttel

VON FRANK BRÜLING

WITTMUND – Der Anruf, der den Stein ins Rollen brachte, kam im März. „Carsten Holzke war am anderen Ende der Leitung, um mich zu fragen, ob der KBV ‚Einigkeit‘ Uttel die Schirmherrschaft beim diesjährigen Bürgermarkt übernehmen möchte“, berichtet Helge Eilts, Vorsitzender des Vereins, der 2022 sein 100-jähriges Bestehen feierte. Dass er solch eine Entscheidung nicht alleine fällen wollte, war für Helge Eilts klar und so besprach er diese ehrenvolle Anfrage zunächst mit den anderen Vorstandsmitgliedern. „Wir mussten natürlich nicht lange überlegen und sagten gerne zu. Im Raum stand noch die Frage, ob die Vereinsmitglieder den Schirm abwechselnd tragen sollen“, sagt der 44-jährige lachend. „Aber man war sich einig, dass man ein

Gesicht, sozusagen eine Leitfigur, bräuchte. Und so fiel die Wahl auf mich als Vorsitzenden, der den Schirm stellvertretend für unseren KBV in die Hand nehmen darf“.

Große Ehre

Es sei eine große Ehre für ihn und für „seinen“ 417 Mitglieder starken KBV „Einigkeit“ Uttel, diese Aufgabe übernehmen zu dürfen, betont Eilts. „Ich werde versuchen, den Verein bestmöglich zu repräsentieren. Wir freuen uns, mit der Schirmherrschaft sozusagen die ‚einfachen Leute‘ in den Fokus rücken zu können. Und wir kommen nicht in Schlips und Kragen, sondern werden wir in unserer Vereinsbekleidung auftreten“, so der Vorsitzende. Unterstrichen wird die Würdigung des Vereins auch dadurch, dass sich eine Abordnung der Utteler Friesensport-

ler vor der Eröffnung des Bürgermarkts ins Goldene Buch der Stadt Wittmund eintragen wird. „Außerdem dürfen wir unsere Vereinsflaggen am Rathaus aufhängen“, freut sich Helge Eilts.

Langjähriger Stammgast

Dass der KBV „Einigkeit“ Uttel ein langjähriger aktiver Stammgast auf dem Bürgermarkt ist, ist schon lange kein Geheimnis mehr. Bereits seit 1972 ist der Verein auf jedem Bürgermarkt mit einem eigenen Standort vertreten. „Mit einer Kegelbahn und drei Liter Brantwein mit Rosinen fing damals in der Lohne bei der Apotheke in der Burgstraße alles an“, berichtet Helge Eilts. Der Standort wechselte im Laufe der Zeit zum Malereigeschäft Schwitters und in einen Teil der Sparkasse – in diesem Jahr nutzt man die leerstehenden

Räume des Blumenladens Waldau. Im Außenbereich lockt eine Klüterbahn mit Spiel und Spaß, während traditionell auch Brantwein und Rosinen (hergestellt von Hanni Schmigga) ausgeschenkt werden. „Der Erlös aus der Klüterbahn kommt dem Freundeskreis Schlosspark zugute, während der Erlös aus dem Getränkeverkauf an die Jugendabteilung unseres KBV geht. Schließlich ist die Jugendarbeit für uns eine Herzensangelegenheit. Dies zeigt sich unter anderem daran, dass wir – außer in den Ferien – an jedem Donnerstag um 17 Uhr Trainingsabende für Nachwuchsboßler in der BBS in Wittmund anbieten“, der sich über viele helfende Hände freut. So zählen zu den Vereinsmitgliedern zahlreiche Passive, die den KBV „Einigkeit“ Uttel einfach gerne mit ihrem Mitgliedsbeitrag unterstützen.